



Komitee für
Elementarteilchenphysik

PROTOKOLL

KET-Sitzung am 30. 04. 2014 Telefonkonferenz

Hamburg, den 03. 06. 2014

VERFASSTER:

Hubert Kroha,
Peter Schleper,
Christian Zeitnitz

Anwesend:

Bethke, Borrás, Brock, Hebbeker, Kroha, Mnich, Müller, Quast, Rembser,
Schleper, Zeitnitz

Tagesordnung:

siehe <https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=10096>

1. Termine
2. KET-Umfrage
3. Vorbereitung des RECFA-Besuchs
4. PoF-Evaluierung
5. Vorbereitung des BMBF-Strategiegesprächs zur FP 2015-18
6. Zukunft der BMBF-Förderung
7. Computing
8. Öffentlichkeitsarbeit
9. Mandate
- Sonstiges

1. Termine (P. Schleper)

- KET-Treffen
 - 16.06.2014, 15:00, Telefonkonferenz,
 - 15.09.2014, 15:00, Telefonkonferenz
 - 15.11.2014, 15:00, ad personam bei der KET-Jahresversammlung
- RECFA-Besuch in Deutschland: 09-10.05.2014
- BMBF-Strategieworkshop für die nächste Förderperiode 14.-15.05.2014
- KET-Jahrestagung Bad Honnef: 14.-15.11.2014
- 60-Jahrfeiern CERN:
 - Eröffnungsveranstaltung bei der UNESCO in Paris: 01.07.2014,
 - Feier der ersten Council-Sitzung am CERN: 19.09.2014,
 - Offizielle Zeremonie mit Staatsoberhäuptern am CERN: 29.09.2014,
 - Präsentation bei der UN-Generalversammlung

2. KET-Umfrage (P. Schleper)

Die Auswertung der KET-Umfrage liegt vor und wurde an die KET-Mitglieder für Kommentare verteilt (siehe Tagesordnung). Sie wird danach an die dhep-Listen verteilt und für den KET-Bericht beim RECFA-Besuch verwendet. Alle Standortvertreter wurden kontaktiert, um die dhep_exp und dhep_theo Listen zu aktualisieren, was offenbar regelmäßig notwendig ist. Die gesamte Zahl der Einträge in beiden Listen wurde von ca. 90 auf 220 erhöht. Sie umfassen leitende Teilchenphysiker in Deutschland und am CERN, Professoren, Juniorprofessoren, Nachwuchsgruppenleiter und weitere permanente Wissenschaftler mit Personalverantwortung.

3. Vorbereitung des RECFA-Besuchs (Th. Müller)

Der Besuch findet am 9.-10.5.2014 in Bonn-Bad Godesberg statt. Tagesordnung und Sprecher liegen fest. Die Vorträge werden untereinander abgestimmt. Die Webseite mit den Vorträgen wurde eingerichtet (C. Zeitnitz): <https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=9849>. Kommentare werden erbeten. Nach der geschlossenen Sitzung der RECFA-Mitglieder findet eine öffentliche Stellungnahme durch den RECFA-Vorsitzenden M. Krammer statt. Ein schriftlicher Bericht folgt nach. Bisher sind 69 Teilnehmer angemeldet; für maximal 80 wurde geplant. Von den 32 RECFA-Mitgliedern haben 23 die Teilnahme zugesagt. Es werden noch weitere Teilnehmer aus Bonn angefragt. Sitzungsleiter sind Th. Müller, S. Bethke und J. Mnich.

4. PoF-Evaluierung (J. Mnich)

Die erste Evaluierung des Anträge der Teilchenphysik für die nächste PoF-Förderperiode der Helmholtz-Gemeinschaft (HGF) Ende März 2014 ist sehr gut verlaufen. Nach sämtlichen Begutachtungen liegen sie in der Bewertung an der Spitze. Gutachter für die Teilchenphysik ist P. Jenni. Der Anträge betreffen die Grundfinanzierung sowie strategische Ausbauprojekte, die die LHC Phase II Upgrades für ALICE, ATLAS und CMS bei DESY und der GSI sowie das Tier-1 und 2 Computing umfassen. Im Forschungsbereich „Struktur der Materie“ der HGF, der 7 Helmholtz-Zentren umfasst, stehen die letzteren beiden Ausbauprojekte mit 5 weiteren auf einer Prioritätenliste. Die beiden Anträge sollen für den nächsten Einreichungstermin am 26.06.2014 zusammengelegt und zusammen als erste Priorität

im Bereich „Materie“ behandelt werden. Ein Teil der Mittel ist freilich schon anderweitig gebunden.

Der am DESY angefertigte Antragsentwurf für LHC Upgrades wurde an das KET weitergeleitet. Er muss nun mit dem Antrag für Computing, bei dem das KIT in Karlsruhe federführend ist, verbunden werden. Er umfasst die Finanzierung des Tier-1 Zentrums in Karlsruhe und Tier-2 Computing für ATLAS, CMS und LHCb am DESY in Höhe von etwa 500 TEUR pro Jahr sowie für ALICE bei der GSI in den nächsten 5 Jahren, nicht aber die universitären Tier-2 Zentren für ATLAS und CMS, die etwa 50% des Bedarfs ausmachen.

5. Vorbereitung des BMBF-Strategiegesprächs (Th. Hebbeker)

Die Besprechung findet am 14.-15.5.2014 statt, auf Wunsch des BMBF diesmal, und wahrscheinlich auch in Zukunft, gemeinsam für die Teilchenphysik und Hadronen & Kerne. Voraussichtlich wird es auch einen gemeinsamen Gutachterausschuss (GA) und eine gemeinsame Ausschreibung für die kommende Förderperiode 07.2015 bis 06.2018 geben. Teilnehmer des Strategiegesprächs sind Vertreter der Gutachterausschüsse Teilchenphysik und Hadronen & Kerne, des KET und KHuK, von CERN, DESY, GSI und FAIR sowie der großen Experimente (siehe die Teilnehmerliste unter <https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=10096>).

Die Prioritäten der Förderung für die Teilchenphysik folgen der KET-Strategie, wie in den vorhergehenden KET-Treffen besprochen.

Die Ausschreibung erfolgt anschließend im August durch das BMBF, wobei noch Änderungen der Prioritäten prinzipiell möglich sind. Die Frist für Anträge ist November 2014.

Weitere Themen für das Strategiegespräch sind die weitere Finanzierung des Computing (Tagesordnungspunkt 7) und der LHC-Kommunikation sowie die geplante Zusammenlegung der Förderbereiche Teilchenphysik und Hadronen & Kerne (Tagesordnungspunkt 6).

Zur Vorbereitung findet am 6. Mai eine Telefonkonferenz von Vertretern des KET und KHuK und der beiden Gutachterausschüsse mit dem BMBF statt.

6. Zukunft der BMBF-Förderung (P. Schleper)

Die vom BMBF gewünschte Zusammenlegung der Förderbereiche Teilchenphysik und Hadronen & Kerne wird vom KET überwiegend kritisch beurteilt. Bisher gibt es keine offizielle Mitteilung dazu vom BMBF, sondern nur indirekt über den Projektträger DESY-PT, der jetzt für beide Bereiche zuständig ist. Eine Trennung beider Bereiche wie bisher wird favorisiert. Wissenschaftliche Gemeinsamkeiten werden als gering angesehen, eine qualifizierte wechselseitige Begutachtung der Projekte erscheint kaum vorstellbar. Die gute öffentliche Reputation der Teilchenphysik könnte durch die Verknüpfung verwässert werden. Weiterhin bestehen Bedenken bei der Abgrenzung der Finanzierung von Großprojekten in beiden Bereichen wie LHC und FAIR, insbesondere wenn Finanzierungsengpässe in einem Bereich auftreten.

Das Thema soll beim Strategiegelgespräch und bei der vorbereitenden Telefonkonferenz (siehe Tagesordnungspunkt 5) angesprochen und die genannten Argumente für eine weitere Trennung vorgebracht werden.

7. Computing (Ch. Zeitnitz)

Nach der Diskussion beim Treffen der FSP- und Tier-2-Vertreter am 25.03.2014 in Mainz wurden alternative Finanzierungsoptionen zum BMBF, z.B. durch EU oder DFG, für die Computing-Anforderungen der Teilchenphysik in einem Dokument zusammengestellt. Es dient zur Vorlage unter anderem beim Strategiegelgespräch mit dem BMBF (Tagesordnungspunkt 5). Die bisher diskutierten Optionen haben sich alle als nicht realistisch herausgestellt. Die hauptsächliche Finanzierungslücke liegt bei den universitären Tier-2-Zentren. Um Kommentare zum Dokument wird gebeten.

Ch. Zeitnitz wird über die Situation beim RECFA-Besuch berichten. Ziel für das Strategiegelgespräch mit dem BMBF (Tagesordnungspunkt 5) ist es nicht mehr, eine Finanzierung der Tier-2-Zentren an den Universitäten im Rahmen der Verbundforschung, sondern neue Lösungen zu finden. Möglicherweise können kurzfristig verfügbare Extramittel nutzbar gemacht werden.

8. Öffentlichkeitsarbeit (P. Schleper)

Der Besuch des Bundespräsidenten am CERN am 02.04.2014, organisiert durch CERN PR mit S. Bethke) verlief erfolgreich und wurde als sehr nützlich für die Teilchenphysik in Deutschland bewertet.

Die neue KET-Broschüre ist bis auf das Vorwort und Korrekturen fertiggestellt. Die Finanzierung des Drucks ist noch zu klären.

Die Ergebnisse der KET-Umfrage liegen in Form von Graphiken vor (siehe Tagesordnungspunkt 1).

Für die weitere Finanzierung der LHC-Kommunikation ab Oktober 2014 gibt es derzeit noch keine neuen Vorschläge.

9. Mandate (P.Schleper)

Die Liste der deutschen Vertreter in nationalen und internationalen Gremien der Teilchenphysik befindet sich auf der Webseite des KET. Zur Zeit besteht geringer Handlungsbedarf.

Für den IUPAP C11 Vorsitz, der von der DPG nominiert wird, wurde ein deutscher Kandidat in Absprache mit dem KET vorgeschlagen.

Ein neuer RECFA-Vertreter ab November 2015 wird vom KET vorgeschlagen.

Mitglieder im Gutachterausschuss werden vom BMBF entschieden.

Sonstiges

Die Webseiten Teilchenphysik.de unter KET sind veraltet und müssen neu gestaltet werden. Zur Zeit gibt es aber kein Personal dafür.

H. Kroha, P. Schleper, Ch. Zeitnitz